

# Konzept Mobile Jugendarbeit

## Unser Selbstverständnis

- die Beratung ist kostenlos, unmittelbar und unbürokratisch
- sie erfolgt auf freiwilliger Basis
- der/die Sozialarbeiter\_in begleitet den Jugendlichen auch bei der Überweisung an Fachberater\_innen
- es besteht Anonymität und absolute Vertraulichkeit (keine Aktenführung)
- Auftraggeber ist der Jugendliche
- Parteilichkeit

## Unsere Ziele

- Generell niederschwellige Prävention in den Bereichen Sucht, Gewalt und Kriminalität
- Freiräume schaffen, d.h. noch nicht genutzte Raum-Ressourcen (z.B. Turnhallen) zugänglich zu machen
- Förderung einer positiven Persönlichkeitsentwicklung durch Stärkung von Handlungskompetenz und Förderung von Selbstorganisation
- Förderung von Gruppensozialisation (Peergroups), Verbesserung der lokalen Infrastruktur durch Vernetzung
- Ein Sprachrohr bilden für die Bedürfnisse und Probleme von Jugendlichen im ländlichen Raum
- Sozialer Benachteiligung und Stigmatisierung entgegenwirken
- Jugendlichen im ländlichen Raum Perspektiven eröffnen
- Demokratisches Denken und Handeln fördern und unterstützen

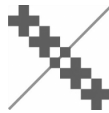
## Unsere Zielgruppe

Alle Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, Gruppen und Cliques mit einer Altersstruktur von 12 bis 27 Jahren die wir im öffentlichen Raum antreffen und die mit uns in Kontakt treten wollen.

## Unsere Arbeitsfelder

### Streetwork

Streetwork ist eines der Grundelemente der Mobilen Jugendarbeit und beschreibt das regelmäßige Aufsuchen Jugendlicher und junger Heranwachsender in ihrem Milieu. Dadurch erhalten die Sozialarbeiter\_innen unmittelbaren Einblick in die konkrete Lebenswelt der Klientel. Die Streetworker\_innen begeben sich auf das Terrain der jungen Menschen und verhindern damit strukturelle Schwellenängste. Sie sind damit in der Lage, ein dauerhaftes, unkompliziertes und niedrigschwelliges Angebot zu unterbreiten. Durch eine langfristige Präsenz und dem Aufbau eines Vertrauensverhältnisses werden die Grundlagen für weitergehende Angebote der Einzel- und Cliquenarbeit geschaffen.



## Gruppenarbeit

Mobile Jugendsozialarbeit setzt an den bestehenden sozialen Beziehungen der Jugendlichen und deren Gesellungsformen an. Cliques sind damit ebenso Adressaten der Arbeit wie Einzelpersonen. Cliques sind überschaubare soziale Gebilde zumeist gleichaltriger Jugendlicher, in denen persönliche Bedürfnisse und gemeinsame Erlebnisse im Vordergrund stehen. Im Gegensatz zu formellen Gruppen hat die Zugehörigkeit einen eher unverbindlichen Charakter und ist an keine formelle Regel gebunden. Dennoch sind in den informellen Strukturen häufig hierarchische Merkmale auszumachen. Ziel der Arbeit mit Cliques ist es, Defizite des Einzelnen aufzugreifen und Stärken mit Hilfe des Potentials der Clique zu fördern.

## Einzelarbeit

Mobile Jugendsozialarbeit ist grundsätzlich für alle Probleme zuständig, die ein Jugendlicher mit Hilfe des Mobilien Jugendarbeiters lösen will. Einzelbezogene Angebote leisten eine Alltags- und Einstiegsberatung. Gegebenenfalls wird sie durch eine Begleitung zu Ämtern und anderen Leistungsanbietern fortgesetzt. Neben der Soforthilfe in Krisensituationen muss ein Konzept zur eigenen konfliktarmen Problemlösung auf Dauer erarbeitet werden. Wir beraten Jugendliche und geben individuelle Hilfestellungen bei Problemen in der Familie, in der Schule oder Ausbildung bzw. bei der Lehrstellen- und Arbeitsplatzsuche.

## Gemeinwesenarbeit

Die Mobile Jugendarbeit wirkt in einem überschaubaren, örtlich begrenzten Gebiet. Nur unter Einbezug aller sozialer Einrichtungen im Sozialraum, einflussreicher Institutionen, der Kommunen sowie betroffener Bevölkerungsgruppen sind soziale Veränderungsprozesse initiiert. Die Aktivierung von betroffenen Jugendlichen, sowie die Förderung von Selbsthilfeprozessen bilden die Grundlage für eine längerfristige, befriedigende Veränderung der Verhältnisse und eine Entstigmatisierung jugendlicher Randgruppen. Feldanalysen, kleinräumige Jugendhilfeplanung sowie Mitwirkung in verschiedenen Gremien sind Voraussetzung für gemeinwesenorientierte Arbeitsansätze.

## Sozialarbeit an Schulen

Wir bieten in Absprache mit der Schulleitung in regelmäßigen Abständen projektbezogenen Angebote an den örtlichen Oberschulstandorten an. So finden Projekte z.B. im Bereich der Berufsfindung und Freizeitpädagogik statt, aber auch Beratungs- und Vermittlungsangebote.